



Unter weiß-blauem Himmel zog der Festzug durch Schwandorf. Rund 70 Vereine nahmen heuer daran teil.

Fotos: Zwick

1800 Teilnehmer beim Festumzug

FEIER Mit zwei Schlägen zapfte OB Andreas Feller am Samstag das erste Fass Bier an. Das Pfingstvolksfest startete traditionell mit dem großen Festumzug.

VON DIETMAR ZWICK

SCHWANDORF. Aus allen Richtungen strömten die Zugteilnehmer am Samstag in die Augustinstraße, zum Startpunkt des Umzuges für das Pfingstvolksfest, der sich über die Bahnhofstraße und den Marktplatz bis zum Anger zog. Es war ein bunter, prächtiger Umzug mit knapp 1800 Teilnehmern (1300 im Vorjahr), die sich aus der Ehrenformation und rund 70 Vereinen zusammensetzten. Darunter waren auch 50 Gäste aus Sokolov. Mit dabei der 1. Bürgermeister Jan Picka und Karel Jakobec. Die vhs-Jugendblaskapelle führte den Zug musikalisch an, und dem zweispännigen Brauereiwagen folgte Brauereibesitzer Wolfgang Rasel mit Gattin Sybille samt der Belegschaft.

OB Andreas Feller mit Gattin Susanne, Landrat Thomas Ebeling, MdL Joachim Hanisch, MdL Franz Schindler, Jan Picka, Stadt- und Gemeinderäte sowie Bürgermeister Thomas Falter aus Wackersdorf und sein Kollege Harald Bemmerl aus Steinberg am See folgten danach. Auch Altlandrat Volker Liedtke und Alt-OB Helmut Hey gingen beim Umzug mit.

Freude auf beiden Seiten

Darüber hinaus hielt auch der Libourne Verein Schwandorf die Fahnen hoch, der die Freundschaft nach Frankreich aufrecht hält und mit Leben füllt. Die großen und kleinen Zuschauer winkten den Umzugsteilnehmern fleißig zu. Es wurden auch viele

Multitasking bei 30 Grad: Dieser Musiker hat es drauf!



Gekonnt zapfte OB Andreas Feller das erste Fass Festbier an.

DAS WEITERE PROGRAMM

► **Mittwoch:** Um 14 Uhr öffnen Festzelt und Festplatz, 14 bis 19 Uhr Kinder- und Familientag mit bis zu 50 Prozent Fahrpreismäßigung und weiteren tollen Angeboten, 14 Uhr Unterhaltungsmusik, 19 Uhr „Froschhax'n Express“.

► **Donnerstag:** Show Abend; ab 15 Uhr öffnen Festzelt und Festplatz, 19.30 „Topsis“ (ab 18 Uhr ein Euro Musikschlag pro Maß).

► **Freitag:** Tag der Betriebe, Behörden und Vereine. Ab 15 Uhr öffnen Festzelt und Festplatz, um 19 Uhr spielt die Band „Brenzsalzer“; 22.30 Uhr: Kür der drei am stärksten vertretenen Vereine (im Vereinsoutfit). Betriebe, Behörden und Vereine können im Vorfeld Tische

reservieren und zu günstigen Konditionen Essen und Getränke erwerben. Reservierungen beim Festwirt unter Tel. 0 94 35/87 18, Fax 0 94 35/90 19 59, Mobil: (01 60) 8 42 05 47, E-Mail: info@festbetriebe-boeckl.de.

► **Samstag:** Ab 15 Uhr öffnen Festzelt und Festplatz, ab 19 Uhr spielt „Musikuss“, von 15 bis 22 Uhr erhält jeder Besucher im Festzelt für jede Maß und im Vergnügungspark ab einem Einkaufswert von fünf Euro ein Freilos; 19 bis 22 Uhr: Ziehung der Gewinner im Festzelt (Losbesitzer muss anwesend sein).

► **Sonntag:** Das Festzelt öffnet um 10 Uhr, 10.30 Uhr 1. Schwandorfer Pfingstboxturnier präsentiert vom BC Schwandorf, 15 Uhr zünftige Unterhaltungsmusik, ab 19 Uhr spielen die „Brenzsalzer“, ca. 22.15 Uhr Brillantfeuerwerk nach Einbruch der Dunkelheit. (szd)

Grüße ausgetauscht. Zahlreiche Zuschauer verfolgten vom Marktplatz aus unter den Sonnenschirmen das Schauspiel oder säumten den Weg über die Naabbrücken, wo der Zug seinen Weg zum Festzelt nahm.

Viele suchten einen schattigen Platz, denn bei knapp 30 Grad war der Weg schon eine schweißtreibende Angelegenheit, auch wenn sich immer wieder Wolken vor die Sonne schoben. Marschmusik des Musikvereins Dachelhofen, der Blaskapelle Neukirchen und der Blasmusik Bubbach ertönte während des Zuges und

auch später im Festzelt. Alle, die ins Zelt einmarschierten, wurden von einem Spalier, gebildet von der Politprominenz und den Musikern, begrüßt. Angekommen im Zelt, galt es dann in schwülheißer Atmosphäre einen Platz zu finden, denn der Ansturm war enorm, und die Bedienungen trugen schwer beladen die Getränke aus.

Mit zwei Schlägen angezapft

Um 16.30 Uhr war es dann soweit: Oberbürgermeister Andreas Feller hieß alle willkommen, grüßte die Gäste aus Nah und Fern und dankte den 1800 Volksfestzug-Teilnehmern. Doch was wäre ein Volksfest ohne ein wunderbares Bier? Und das erste Fass musste ja noch angezapft werden. Den Schlag hat OB Feller drauf, denn auch dieses Mal zapfte er mit zwei Schlägen an, ohne nur einen Tropfen des Wiefelsdorfer Bergtrunkes zu vergeuden. Dann hieß es „O'zapft is“, und alle stießen gemeinsam auf ein schönes Pfingstvolksfest 2017 mit zahlreichen Neuerungen an.

Neben dem Behördenabend, einer Verlosung und der Weinlounge wird es heuer einen Boxkampf geben. Auch das Essensangebot wurde erweitert sowie ein Biergarten am Festplatz aufgebaut. Mehr Fotos vom Volksfest sehen Sie auf Seite 26, und einen weiteren Bericht über den Pfingstsonntag mit dem Motto „Schwandorf meets USA“ lesen Sie auf Seite 27.

AKTUELL IM NETZ

Mehr zum Thema!



Viele Bilder und Videos vom Pfingstvolksfest 2017 finden Sie bei uns im Internet unter:

► www.mittelbayerische.de/schwandorf